

# WIR MACHEN WESSELING STARK.



**GRÜN**  
wählen.



© Torsten Gripp

## WAHLPROGRAMM 2025

# INHALT

<b>Präambel</b> .....	<b>5</b>
<b>Stadtentwicklung, Umwelt und Klima</b> .....	<b>7</b>
Wir machen Wesseling klimaresilient .....	7
Biotope, Grünflächen und Entsiegelung .....	8
Nachhaltige Energieversorgung .....	9
Kommunaler Wärmeplan .....	10
Wir machen Wesseling e-mobil! .....	10
<b>Verkehr und Mobilität</b> .....	<b>11</b>
Wir machen Wesseling verkehrsgerecht .....	11
Wir machen Wesseling stark gegen Lärm .....	12
Wer Straßen baut, erntet Verkehr .....	13
<b>Schule und Bildung</b> .....	<b>14</b>
Wir machen Wesseling schlau .....	14
Sicherer Schulweg .....	15
<b>Kinder und Jugend</b> .....	<b>15</b>
Starker Start: Frühkindliche Bildung .....	15
Kinder- und Jugendschutz .....	16
<b>Wirtschaft und Innovation</b> .....	<b>16</b>
Erfolgswirtschaft Wesseling .....	16
<b>Sport und Kultur</b> .....	<b>18</b>
Wir bewegen Wesseling.....	18
<b>Bürgernahe Stadt</b> .....	<b>19</b>
Wesseling miteinander .....	19
Wohlfühlen in Wesseling .....	19
Wesseling webbasiert .....	20
<b>Impressum</b> .....	<b>21</b>
<b>Unsere Liste für Wesseling</b> .....	<b>22</b>



Hinten links nach rechts: Cora Engling, Susanne Giesen-Pätz, Peter Nep, Bettina Meyer-Engling  
Vorne links nach rechts: Elmar Gillet, Ralf Engelmann, Dr. Monika Mertens, Marius Hermanns

## PRÄAMBEL

### Wir machen Wesseling stark!

Das ist unser Ziel und unser Anspruch für einen fairen Kommunalwahlkampf 2025 und für ein wertschätzendes Miteinander aller demokratischen Parteien in der kommenden Ratsperiode. Wir machen Wesseling stark für alle Wesselingerrinnen und Wesselingerr, egal ob klein oder groß, ob hier vor Ort geboren oder zugezogen.

Wir engagieren uns für eine moderne Stadt, die dem Klimawandel aktiv trotzt, die ihren Einwohnenden respektvoll begegnet und die alle zum Wohlfühlen, aber auch zum bürgerschaftlichen Engagement einlädt. Wir machen Wesseling zu einer sauberen Stadt, in der der Bus ein Plus ist und die Schule macht für unsere Kinder.

Wir machen Wesseling webbasiert, e-mobil und stark für das Morgen.

Kurz, wir machen Wesseling GRÜN!

Und ihr? Macht bitte ein Kreuz! Macht ein Kreuz bei uns GRÜNEN bei der Kommunalwahl am 14. September oder vorab in der Briefwahl. Vielen Dank!



## STADTENTWICKLUNG, UMWELT UND KLIMA

### Wir machen Wesseling klimaresilient

#### *Stark gegen Starkregen – Cool bei Hitze*

Wir wollen den Folgen des menschengemachten Klimawandels auch in Wesseling aktiv begegnen. Wir müssen uns in Wesseling insbesondere gegen Starkregenereignisse und andauernde Hitzeperioden wappnen. Letztere sind nicht nur für Natur und Landwirtschaft bedrohlich, sondern beeinträchtigen unmittelbar die Gesundheit aller Menschen.

***Um die Folgen des Klimawandels in Wesseling zu begrenzen, setzen wir GRÜNE uns für folgendes ein:***

- Freiflächen erhalten – Lebensqualität steigern!
- Wir müssen verhindern, weitere freie Flächen zu versiegeln: Auf GRÜNES Betreiben wurde bereits damit begonnen, kleine Flächen zu entsiegeln und zu bepflanzen. Wir wollen, dass die Suche nach und der Rückbau von geeigneten Entsiegelungsflächen weiter geht. Ein Teil dieser Flächen soll dabei der Natur überlassen werden, so dass natürliche Biotope entstehen.
- Keine neue Rheinquerung (Flächenbedarf mindestens 270.000 qm) zulassen!
- Für den unbedingt notwendigen Flächenbedarf sollen bereits erschlossenes Bauland bzw. Baulücken und alte nicht genutzte Industrieflächen vorrangig vor neuem Bauland genutzt werden.
- Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, jahrzehntealte Bebauungspläne, die noch eine zu hohe Bebauungsdichte und eine unzureichende Begrünung zulassen bzw. die keine Regenwasserversickerung verbindlich vorschreiben, dringend zu überarbeiten und an moderne Standards anzupassen.
- Wir werden Wesseling zu einer Schwammstadt weiter entwickeln, in dem wir uns dafür engagieren, dass Umbau-, Neubau- und Sanierungsmaßnahmen städtischer Liegenschaften, Flächen und Infrastruktur soweit wie möglich nach Prinzipien der Schwammstadt durchgeführt werden.



■ Unser Ziel ist es, deutlich mehr neue Bäume, Büsche und Sträucher im Stadtgebiet zu pflanzen. Bäume nehmen Wasser auf, geben es an die Umgebung wieder ab, sorgen so für die notwendige Kühlung und spenden wichtigen Schatten. Abgängige Straßenbäume in allen Wohngebieten zu ersetzen, hat für uns GRÜNE oberste Priorität, damit die Anwohnerinnen und Anwohner von den positiven Effekten der Bäume profitieren können. Wir setzen uns bei den zuständigen Stellen dafür ein, die neuen Schallschutzwände an der BAB 555 zu begrünen.

■ Dach- und Fassadenbegrünungen wollen wir GRÜNE engagiert voranbringen. Sie beeinflussen unser lokales Mikroklima positiv und sind ein wichtiger Baustein für die Umgestaltung Wesseling zur hitzeresilienten Stadt.

- Wir wollen den unmittelbaren Schutz der Menschen vor starker Hitze verbessern. Besonders wichtig ist es uns, exponierte Plätze wie Haltestellen oder Kinderspielplätze vor zu starker Hitzeeinwirkung zu schützen.
- Nachdem Aufklärung und freiwilliger Rückbau wenig gefruchtet haben, wollen wir, dass die Stadt Wesseling nun von ihrem Satzungsrecht Gebrauch macht. Wir bringen uns dafür ein, dass Schottergärten nicht mehr angelegt und bereits vorhandene Schotterflächen sowohl in Gärten, Parks und Kreisverkehren zurückgebaut werden müssen.

## Biotope und Grünflächen

### *Es grünt so grün in Wesseling*

Während der letzten fünf Jahre wurde auf unsere GRÜNE Initiative hin der Grüngürtel um Wesseling erweitert. Diese Entwicklung muss fortgesetzt werden. Ein wichtiges Ele-

ment dabei ist der Erwerb weiterer Flächen. Sei es durch den Ankauf durch die Stadt oder die Eingliederung privater Flächen (z.B. Ausgleichsflächen für Baumaßnahmen).

Wir werden uns dafür einsetzen, nicht genutzte städtische Flächen zu Grünflächen oder Biotopen umzugestalten. Besonders geeignet sind dafür Friedhofsflächen, die aufgrund der heutzutage bevorzugten Urnenbestattung nicht mehr für klassische Gräber vorgehalten werden müssen. Wir werden beantragen, dass das städtische Klimaschutzmanagement im Dialog mit Privatpersonen und ansässigen Unternehmen auch private Flächen ausfindig machen und für die Anlage von Biotopen an diesen Standorten werben soll. Zusätzlich engagieren wir uns in Zusammenarbeit mit dem Grünflächenamt, noch mehr Rasenflächen in Blumen- und Kräuterwiesen umzuwandeln.

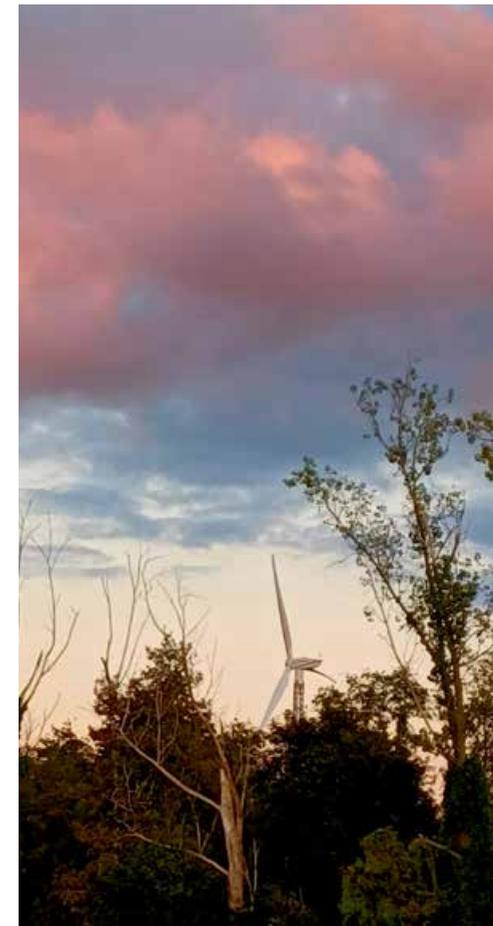
## Nachhaltige Energieversorgung

### *Setzt Wesseling unter Strom!*

Wir verfolgen weiterhin das Ziel, die Stadtwerke Wesseling zum Energieanbieter, nicht nur für städtische Einrichtungen, sondern auch für private Haushalte und Unternehmen zu erweitern. Es gibt in Wesseling Potenzial für den Aufbau großflächiger Photovoltaik-Anlagen mit entsprechend ausgelegten Stromspeichern, die einen netzdienlichen Betrieb der Anlagen ermöglichen. Nutzen wir es! Neben Dachflächen sind dafür städtische Parkplätze (beispielsweise der P&R - Parkplatz Dreilindenstraße) oder ggf. Freiflächen geeignet.

### *Photovoltaik vernetzen!*

Wir möchten die Bürgerinnen und Bürger der Stadt dazu anregen, untereinander oder in Verbindung mit den Stadtwerken mit ihren Photovoltaik-Anlagen Energiegenossenschaften zu bilden.



## Kommunaler Wärmeplan

### **Abwärme – ja bitte!**

Gemäß einer gesetzlichen Vorgabe wird für Wesseling ein kommunaler Wärmeplan erstellt. Dieser wird in der ersten Stufe zeigen, welche Energieträger zum Heizen verwendet werden. Damit legt er auch offen, wo Potenzial für eine an mehr Nachhaltigkeit orientierte Energieversorgung besteht. Wir sehen großes Potenzial für die Nutzung der Abwärme der chemischen Industrie als Fernwärme und machen uns dafür stark. Die Versorgung mit Strom und Wärme durch Blockheizkraftwerke (wie bereits im Quartier Eichholz realisiert) kann ein weiteres von mehreren Mitteln sein, die Energieversorgung nachhaltiger zu gestalten.

Wir engagieren uns dafür, die städtischen Gebäude, die nicht mit Fernwärme versorgt werden können, sukzessive auf nachhaltige Heizsysteme umzustellen.

Wir GRÜNE wollen, dass die kommunale Wärmeplanung schnell verabschiedet wird und dass die Gebiete, die für Fernwärme in Frage kommen, zeitnah der Öffentlichkeit bekannt gemacht werden.

Wir wollen, dass das Klimaschutzmanagement der Stadt Wesseling eine Aufklärungskampagne für Wärmepumpen durchführt, in der die Vorteile dieser Technologie herausgestellt werden.

Damit können wir den schnellen und kostengünstigen Umstieg auf Erneuerbare Energien für die Wesselingener Bürgerinnen und Bürger erleichtern.

### **Wir machen Wesseling e-mobil!**

Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren nutzen nur ca. 30 % (!) der fossilen Energieträger wie Benzin, Diesel oder Gas für die Fortbewegung. Ganze ca. 70% wird als Wärme über den Kühler an die Umgebung abgeführt!

Wir engagieren uns dafür, die E-Mobilität für die Bürgerinnen und Bürger leichter zugänglich zu machen.

Im Sinne einer nachhaltigen Energieversorgung engagieren wir GRÜNE uns deshalb dafür, städtische Verbrennerfahrzeuge möglichst schnell durch E-Fahrzeuge zu ersetzen.

Wir GRÜNE streben an, dass in Wesseling alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden, öffentliche Lademöglichkeiten bereitzustellen. Eine Möglichkeit ist zum Beispiel die Installation von Ladebordsteinen. Dadurch wollen wir es insbesondere Menschen in Mietwohnungen und Laternenparkenden erleichtern, auf E-Fahrzeuge umzusteigen. Weitere Möglichkeiten wie etwa vergünstigtes Parken für E-Fahrzeuge werden wir prüfen.



## VERKEHR UND MOBILITÄT

### **Wir machen Wesseling verkehrsgerecht**

Wir GRÜNE engagieren uns für eine noch stärkere Verkehrsgerechtigkeit. Unser Ziel ist es, die Verkehrsinfrastruktur so umzubauen, dass Radfahrende sowie Fußgängerinnen und Fußgänger gleichberechtigt mit Autofahrerinnen und Autofahrern am Straßenverkehr teilnehmen können. Das gilt auch für den ruhenden Verkehr.

Ein drängendes Problem, das wir angehen werden, sind die oftmals zu schmalen Fußwege. Insbesondere Menschen mit Kinderwagen oder Rollatoren und Rollstühlen merken dies täglich.

Mit seinen kurzen Entfernungen und nur leichten Erhebungen ist Wesseling die optimale Stadt zum Rad fahren. Dennoch ist die Wesselingener Verkehrsinfrastruktur nach wie vor zu sehr auf das Automobil ausgerichtet. Trotz bestehender Verkehrskonzepte mangelt es immer noch an komfortablen und sicheren Radwegen sowie Fahrradständern.

Wir möchten Anreize bieten, vermehrt den ÖPNV zu nutzen und durch Sharing - Angebote die Verkehrsdichte in Wesseling zu reduzieren.

#### **Dafür setzen wir auf diese Maßnahmen:**

- Die vor Jahren verabschiedeten **Verkehrskonzepte** (Verkehrskonzept für die Innenstadt, Radverkehrskonzept, Verkehrskonzept für Berzdorf als Blaupause für die anderen Ortsteile) sind zu überprüfen und gegebenenfalls zu überarbeiten. Sie müssen konsequent umgesetzt werden, denn die Konzepte sehen bereits den Ausbau des Radwegenetzes und die Verbreiterung von Fußwegen vor.
- Wir machen uns auch für mehr **Fahrradabstellmöglichkeiten** stark, insbesondere in den Fußgängerzonen und an allen Stadtbahnhaltestellen auf jeweils beiden Seiten. Wir begrüßen die neue Busverbindung zum Bahnhof Sechtem und setzen uns für eine weitere Taktverdichtung ein. So wird der Bus zum Plus!
- Langfristig wollen wir die Aufgabenträgerschaft für den **ÖPNV** von der Stadt auf den Rhein-Erft-Kreis übertragen. Durch das solidarische Finanzierungsmodell wird der ÖPNV für die Stadt Wesseling kostengünstiger. Berechnungen durch die Kreisverwaltung und der REVG bestätigen dies.
- Als Ersatz für Anrufsammeltaxis wollen wir das flexiblere und anderenorts bereits erfolgreich eingeführte **Mobic-Angebot** der Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft (REVG) nach Wesseling bringen. Informationen unter <https://revg.de/mobie.html>

Wir unterstützen das Vorhaben der Stadt Wesseling, durch ein privates Unternehmen ein **Car Sharing-Angebot** auch mit E-Fahrzeugen in Wesseling zu etablieren. Einen entsprechenden Ratsbeschluss haben wir dazu auf den Weg gebracht.

#### **Wir machen Wesseling stark gegen Lärm**

Lärm wirkt auf Menschen und Tiere störend, belastend und gesundheitsschädigend. Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass die Stadt Wesseling ein Konzept zu weiteren Lärmschutzmaßnahmen erstellt. Schallschutzwände sollten immer begrünt sein.

Wir wollen im Stadtgebiet weitere Tempo 30-Strecken ausweisen, um den Verkehrsfluss zu verbessern, den Verkehrslärm im Stadtgebiet zu verringern und die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden zu erhöhen.

Wir setzen uns dafür ein, dass auch nach dem Abschluß der Lärmsanierung der A555 das Tempolimit von 100 km/h beibehalten wird.

#### **Wer Straßen baut, erntet Verkehr**

Wir Wesselinger GRÜNE sehen in der geplanten Rheinspange ein Desaster für Wesseling und Umgebung. Deshalb sprechen wir uns weiterhin gegen jede Variante der Rheinspange 553 aus!

#### **Das Autobahnprojekt Rheinspange**

- ist verantwortungslos und nicht zeitgemäß durch die schädigenden Einflüsse auf Menschen, Tiere und Natur
- ist abzulehnen aufgrund des hohen Verbrauchs von wertvollen landwirtschaftlichen Flächen (270.000 bis 410.000 qm)
- zerschneidet das Naherholungsgebiet im Rechtsrheinischen
- initialisiert zusätzlichen Autobahnbau: Kerkra der Straße zur BAB 553
- erhöht das Verkehrsaufkommen auf der BAB 555 und in der Region
- führt zu einer massiven Zunahme des innerstädtischen Verkehrs durch die Verlagerung der Anschlussstelle Wesseling

ABER: Die Entscheidung über Genehmigung und Bau der Rheinspange liegt beim Bund.



## SCHULE UND BILDUNG

### Wir machen Wesseling schlau

Bildung ist der Schlüssel zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben aller Menschen und die Grundlage einer starken demokratischen Gesellschaft. Erforderlich sind gleiche Chancen beim Zugang zur Bildung, intakte und zeitgemäß ausgestattete Schulen, soziale Unterstützungsangebote wie offener Ganztag, Schulpsychologinnen und Schulpsychologen, sowie Möglichkeiten zum lebenslangen Lernen.

Wir GRÜNE wollen unseren erfolgreich eingeschlagenen Weg mit der bereits beschlossenen Gründung einer Gesamtschule und dem in Kürze beginnenden Neubau des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums fortsetzen. Genauso engagieren wir uns weiterhin für den beschlossenen Ausbau und die Sanierung unserer Wesseling Grundschulen sowie für den Neubau einer Grundschule im Bildungspark Urfeld.



Damit die neue Gesamtschule von Anfang an ein Erfolg wird, wollen wir in enger Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung Köln bewirken, dass zum Start des Unterrichts ein kompetentes und leistungsstarkes Team von Beschäftigten den Schulbetrieb übernimmt.

Ein großes Anliegen ist uns die Verbesserung der Ausstattung der Schulen. In Zeiten stark eingeschränkter städtischer Finanzen streben wir Kooperationsprojekte mit Wesseling und regionaler Unternehmen für die Schulen an, in erster Linie hinsichtlich der Ausstattung, aber auch durch eine Unterstützung von Schulprojekten und

-aktionen. Generell wollen wir die Kooperation zwischen Wirtschaft und Schulen verbessern. Durch die Organisation eines Ausbildungstages sollen Schülern die berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten in den lokalen Unternehmen nahegebracht werden.

### Sicherer Schulweg

Das durch die aktuelle Landesgesetzgebung geschaffene Instrument der **Schulstraßen** wollen wir nutzen. Dabei wird das Befahren eines Teils der Straße, an der die Schule liegt, für einen begrenzten Zeitraum untersagt. Die Kinder sollen so zumindest den letzten dann autofreien Teil ihres Schulwegs zu Fuß zurücklegen. Wie Untersuchungen belegen, fördert die Bewegung vor dem Unterricht die Aufmerksamkeit und Konzentration im Unterricht.

Zusätzlich plädieren wir GRÜNE dafür, Sammelpunkte einzurichten, an denen sich die Schülerinnen und Schüler treffen und gemeinsam den letzten Teil des Schulwegs zu Fuß zurücklegen, idealerweise in Begleitung. Dieses „**Walking Bus**“ – Konzept wollen wir in Wesseling etablieren. Als „**Riding Bus**“ soll das Konzept auch auf radfahrende Kinder übertragen werden. Das macht den Schulweg sicherer und stärkt soziale Kontakte unter den Schülerinnen und Schülern.

## KINDER UND JUGEND

### Starker Start: Frühkindliche Bildung

Wir GRÜNEN wollen, dass die gesetzlichen und gesellschaftlichen hohen qualitativen Anforderungen an die frühkindliche Bildung auch in den Wesseling Kindertagespflegen, Kindertagesstätten und Kindergärten umgesetzt werden können. Dazu müssen die dort Beschäftigten die Möglichkeit haben, sich pädagogisch fortzubilden und den Einrichtungen eine angemessene Ausstattung zu Verfügung gestellt werden.

Unser Ziel ist es, den Zugang zu Kinderbetreuungseinrichtungen transparenter und bürgernäher zu gestalten sowie für alle Eltern nachvollziehbar zu kommunizieren.

Wir GRÜNE stehen klar dafür ein, dass diese notwendigen und anspruchsvollen Ziele nur erreicht werden können, wenn die Eltern weiterhin mit einem einkommensangepassten und sozialverträglichen Eigenanteil an den Kosten der städtischen Kinderbetreuung beteiligt werden.

## Kinder- und Jugendschutz

Starke und intakte Kindertagespflege, Kindertagesstätten, Kindergärten und Schulen sind eine notwendige, aber nicht ausreichende Voraussetzung für den Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Gewalt jeglicher Art.

Wir GRÜNE werden daher das Jugendamt der Stadt Wesseling und auch private Organisationen in jeder Form politisch unterstützen, um Kinder und Jugendliche vor Gewalt zu schützen.

## WIRTSCHAFT UND INNOVATION

### Erfolgswirtschaft Wesseling

Wir engagieren uns dafür, die Wesselingener Gewerbeflächen umweltgerecht und klimaangepasst zu entwickeln und sie mit moderner **digitaler Infrastruktur** für die Wirtschaft von Morgen auszustatten.

Wir GRÜNE fordern, die Gewerbegebiete in Wesseling besser an den **ÖPNV anzubinden**, damit insbesondere Auszubildende, Beschäftigte und Kunden die Unternehmen einfacher, zügiger und CO<sub>2</sub>-neutraler erreichen können.



Wir plädieren dafür, bei der Vermarktung des Gewerbegebietes Wesseling-Urfeld bereits ortsansässige Unternehmen, die hier vor Ort expandieren wollen, im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten und der Entwicklungsziele bevorzugt zu berücksichtigen.

Für die Zukunft ist es unser Ziel, das **Gelände der Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK)** zwischen Schwarzem Weg und Konrad-Adenauer-Straße zum größtmöglichen Vorteil der Stadt zu entwickeln und es zu einem attraktiven Standort für Gewerbe und Dienstleistungen zu machen. Wir sehen darin eine Chance, die Innenstadt für die Zukunft zu gestalten. Damit können wir langfristig zu einer erheblichen Verbesserung der innerstädtischen Lebensqualität beitragen.

Angesichts des weltweit wachsenden Ressourcenverbrauchs, den damit verbundenen Umweltproblemen und des auch hier in Wesseling voranschreitenden Klimawandels halten wir GRÜNE es für notwendig, lokales Engagement zu würdigen und örtliche Unternehmen auszuzeichnen, die

- nachhaltige Rohstoffe und Fertigungsmethoden anwenden,
- auf Kreislaufwirtschaft setzen oder
- durch Innovationen den Einsatz von Ressourcen reduzieren und die Effizienz der Produktion verbessern.

Wir machen uns dafür stark, diese Unternehmen mit einem – aufgrund der aktuellen Haushaltslage – ideellen Wirtschaftspreis auszuzeichnen und ihnen dadurch einen höheren Bekanntheitsgrad zu ermöglichen.

Wir setzen uns für eine erhöhte Attraktivität des Wesselingener Wochenmarktes ein.

## SPORT UND KULTUR

### Wir bewegen Wesseling

Zusammen mit den Vereinen und Sportorganisationen wollen wir ein für alle Generationen geeignetes Sport- und Kulturangebot schaffen, denn Sport und Kultur machen nicht nur Spaß, sondern sind auch von großer Bedeutung für die Gesundheitsvorsorge und den sozialen Zusammenhalt in unserer Stadt.

Wir GRÜNE engagieren uns dafür, Wesselings Sportstätten zu erhalten und auszubauen bzw. Sporthallen gründlich zu sanieren. Dies darf nicht hinausgezögert werden, um Schließungen aufgrund des maroden Zustands zu verhindern.

Wir machen uns dafür stark, die Sport- und Kulturvereine auch weiterhin durch die Stadt zu unterstützen. Wir machen uns dafür stark, die Arbeit der Vereine durch Sport- und Kulturpreise zu würdigen.

Schulen und Vereine brauchen ihre eigenen Trainingsmöglichkeiten. Wir sprechen uns daher für einen Neubau des Wesseling Schulschwimmbades aus.

Wir treten dafür ein, das kulturelle Angebot in Wesseling durch eine engere Zusammenarbeit mit unseren Nachbarstädten zu erweitern und zu vernetzen.

## BÜRGERNAHE STADT

### Wesseling miteinander

Kulturelle Vielfalt und Abwechslung sollen auch Wesseling weiter beleben und das „wir“ gemeinsam für Wesseling verwirklichen. Dabei sind Integration ebenso wichtig wie das Erlernen interkultureller Kompetenzen für alle.

Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Stadtverwaltung ehrenamtliche Integrationshelferinnen und -helfer unterstützt und entsprechende Trainingsprogramme anbietet.

### Wohlfühlen in Wesseling

Unser Ziel ist es, für die Bürgerinnen und Bürger die Sauberkeit in der Stadt, insbesondere in der Fußgängerzone, an Erholungsorten wie dem Birkenwäldchen und dem Entenfang, deutlich zu verbessern. Wir machen uns stark für mehr Abfallbehälter in der Stadt und für häufigere Straßenreinigungen. So wollen wir die Aufenthaltsqualität und die Gesamtatmosphäre in Wesseling dauerhaft erhöhen.

In Zeiten der angespannten Haushaltslage werden wir Aktionen ähnlich den Baumpaten initiieren, bei der Bürgerinnen und Bürger sich ehrenamtlich bereit erklären, eigenverantwortlich in bestimmten Straßenabschnitten, auf Spielplätzen oder Parkanlagen den Müll einzusammeln (beispielsweise, wie die Sammelaktionen des NABU). Frei nach John F. Kennedy: „Frage nicht, was ‚deine‘ Stadt für dich tun kann, sondern was du für ‚deine‘ Stadt tun kannst“.



Wir nehmen die Sorgen der Bürgerinnen und Bürger um ihre Sicherheit im öffentlichen Raum ernst. Die Unterführung in der Fußgängerzone ist der am häufigsten genannte Bereich, in dem bei den Bürgerinnen und Bürgern ein Unsicherheitsgefühl entsteht. Mit einer höheren Präsenz des kommunalen Ordnungsdienstes wollen wir das verbessern.

### Wesseling webbasiert

Wir GRÜNE verfolgen das Ziel, die Digitalisierung der Verwaltung voranzutreiben, um mit softwaregestützten und standardisierten Arbeitsabläufen die Verwaltungsarbeit zu vereinfachen und effizienter zu gestalten.

Wir unterstützen die Stadtverwaltung darin, Antragsverfahren und andere Verwaltungsvorgänge für die Bürgerinnen und Bürger über den Internetauftritt der Stadt Wesseling einfacher und unkompliziert zugänglich zu machen, um den Zugang zu Verwaltungsdienstleistungen für alle digital zu erleichtern.



## IMPRESSUM

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ortsverband Wesseling

Postadresse Ortsverband:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ortsverband Wesseling  
c/o BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Rhein-Erft-Kreis  
Bahnhofstraße 24  
50374 Erftstadt  
E-Mail: [ortsverband@gruenewesseling.de](mailto:ortsverband@gruenewesseling.de)  
E-Mail: [vorstand@gruenewesseling.de](mailto:vorstand@gruenewesseling.de)

Quellenangaben für die verwendeten Bilder und Grafiken:

Bildquellen

Titel – Torsten Gripp

S. 4 – Michael Zöphel

S. 8, 13 – Dr. Peter Erzhöfer

S. 6, 9, 11, 14, 16, 19, 21 – Bettina Meyer-Engling

**STARK FÜR DEN RAT:  
UNSERE KANDIDAT\*INNEN  
FÜR DEN STADTRAT WESSELING**



**DR. MONIKA MERTENS**

Wahlkreis 11

© Michael Zöphel



**RALF ENGELMANN**

Wahlkreis 12

© Torsten Gripp



**MARIUS HERMANN S**

Wahlkreis 15

© Michael Zöphel



**ELMAR GILLET**

Wahlkreis 13

© Michael Zöphel



**PETER NEP**

Wahlkreis 2

© Torsten Gripp



**CORA ENGLING**

Wahlkreis 17

© Torsten Gripp



**BETTINA MEYER-ENGLING**

Wahlkreis 10

© Torsten Gripp



**SUSANNE GIESEN-PÄTZ**

Wahlkreis 4

© Torsten Gripp



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ortsverband Wesseling

c/o Kreisverband Rhein-Erft

Bahnhofstraße 24

50374 Erftstadt

[www.gruenewesseling.de](http://www.gruenewesseling.de)

Facebook: [facebook.com/gruenewesseling](https://facebook.com/gruenewesseling)

Instagram: [instagram.com/gruenewesseling](https://instagram.com/gruenewesseling)

Mastodon: [gruene.social/home](https://gruene.social/home)

